

Bericht
über das Ergebnis der
Kostenrechnung 2003 bis 2005
für die kostenrechnende Einrichtung
Märkte

Gebührenkalkulation für 2007 bis 2009
auf der Grundlage der Ergebnisse 2003 bis 2005 und
Nachkalkulation 2006
für die kostenrechnende Einrichtung
Märkte

	Gesamtkosten	abzüglich Öffentl. Interesse	verbleiben gebühren- relevante Kosten
Ergebnis 2003	100,00%	22%	78%
Kosten	25.252,04 €	5.555,45 €	19.696,59 €
Einnahmen	13.162,94 €	0,00 €	13.162,94 €
Defizit/Überschuss	-12.089,10 €	0,00 €	-6.533,65 €
Ergebnis	-12.089,10 €	5.555,45 €	-6.533,65 €

Über die Jahre verhältnismäßig gleichmäßiger Kostenverlauf

	Gesamtkosten	abzüglich Öffentl. Interesse	verbleiben gebühren- relevante Kosten
Ergebnis 2004	Ergebnis	20%	78%
Kosten	24.197,02 €	4.839,40 €	19.357,62 €
Einnahmen	13.679,25 €	0,00 €	13.679,25 €
Defizit/Überschuss	-10.517,77 €	0,00 €	-5.678,37 €
Ergebnis	-10.517,77 €	4.839,40 €	-5.678,37 €

	Gesamtkosten	abzüglich Öffentl. Interesse	verbleiben gebühren- relevante Kosten
Ergebnis 2005	Kalkulation	20%	78%
Kosten	26.842,87 €	5.368,57 €	21.474,30 €
Einnahmen	15.129,98 €	0,00 €	15.129,98 €
Defizit/Überschuss	-11.712,89 €	0,00 €	-6.344,32 €
Ergebnis	-11.712,89 €	5.368,57 €	-6.344,32 €

	Gesamtkosten	abzüglich Öffentl. Interesse	verbleiben gebühren- relevante Kosten
Kalkulation 2006	Kalkulation	20%	80%
Kosten	26.697,78 €	5.339,56 €	21.358,22 €
Einnahmen	15.000,00 €	0,00 €	15.000,00 €
Defizit/Überschuss	-11.697,78 €	0,00 €	-6.358,22 €
Ergebnis	-11.697,78 €	5.339,56 €	-6.358,22 €

Einzelpositionen

Bezeichnung	Kalkulation 2003	Kalkulation 2006
Frischwasser	1,80	1,80
Abwassergebühren	0,00	0,00
Stromkosten	767,47	650,00
Heizkosten	0,00	0,00
Abfallbeseitigung	0,00	7.000,00
Straßenreinigung	0,00	0,00
Grundsteuer	0,00	0,00
Miete Marktplatz	5.200,00	5.200,00
Bekanntmachungskosten		300,00
Regiekosten Budget 80	6.303,09	6.500,00
Personalkosten der Verwaltung/direkte Buchung	2.081,24	6.000,00
Personalkosten der Verwaltung	710,52	0,00
Öffentl. Toilette	2.845,43	1.045,98
zusammen:	17.909,55	26.697,78

2002 war noch nicht bekannt, was der Bauhof kostet und ...

Abfallbeseitigung: Es war immer von „0“ Euro Kosten ausgegangen worden
gestiegene Personalkosten durch Überprüfung der Personalanteile
geringere Reinigungskosten für die Toilette (Neuausschreibung)

Satzung über die Teilnahme am Wochenmarkt der Gemeinde Rastede

§ 6 – Säuberung

Der Standplatz ist nach Marktschluss zu säubern und in einem ordentlichen Zustand zu verlassen. ...

... Ausgehend von der vorstehenden Regelung war davon ausgegangen worden, dass eine **Reinigung der Gemeinde entfällt**. Diese Annahme war nicht richtig.

Wie berechnet sich die Gebühr für 2006 nach den Ergebnissen 2003 – 2005?

Kosten insgesamt:	26.697,78	Direkte Bezahlung
(einschl. Marktplatzreinigung!)		
abzüglich Stromkosten	-650,00	
Summe:	26.047,78	
abzügl. 20 % öffentl. Interesse	-5.209,56	
Kosten:	20.838,22	

Markttage im Jahr	52
-------------------	----

Gebührenmaßstab: - lfd Meter je Stand

- lfd Meter je Markttag	250
- lfd Meter je Jahr	13.000

zu hoch gegriffen

= Gebühr je Meter	1,60 EUR
-------------------	----------

Jetzige Gebühr:
1,30 Euro



Gebühr rein rechnerisch
mit Marktplatzreinigung

Gebühren der Nachbarn

	Gebührensätze	Mindestgebühr
Gemeinde Apen	1,25 €	
Gemeinde Edewecht	0,78 €	2,50 €
Gemeinde Wiefelstede	1,00 €	3,00 €
Gem. Bad Zwischenahn	1,00€ + 1,00€ Strom+ 0,50€ Fahrzeug	
Stadt Westerstede	0,80€ + 1,30€ Fahrzeug	3,00 €
Stadt Oldenburg	Dienstags: 1,00€	
	Mittwochs: 1,00€	
	Donnerstags: 1,30€	
	Freitags: 1,90€	
	Samstags: 2,00€	
Stadt Varel	1,53 €	
Gemeinde Rastede	1,30 €	

Gebührenberechnung für 2007 – 2009

auf der Grundlage der Ergebnisse 2003 – 2005 und Nachberechnung 2006

	1. Altern.	2. Altern.	3. Altern.	4. Altern.
Kosten insgesamt:	26.697,78	26.697,78	26.697,78	26.697,78
abzüglich Reinigungskosten	-7.000,00			
abzüglich Stromkosten	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00
Summe:	19.047,78	26.047,78	26.047,78	26.047,78
abzüglich 20 % öffentl. Interesse	-3.809,56	-5.209,56		
abzüglich 25 % öffentl. Interesse			-6.511,95	
abzüglich 35 % öffentl. Interesse				-9.116,72
gebührenrelevante Kosten:	15.238,22	20.838,22	19.535,84	16.931,06

Markttage im Jahr	52
-------------------	----

Gebührenmaßstab: lfd. Meter je Stand	
- lfd Meter je Markttag (Durchschnitt)	250
- lfd Meter je Jahr	13.000

= Gebühr je Meter	1,17	1,60	1,50	1,30
-------------------	------	-------------	------	------

Was heißt 1,60 Euro/lfd. Meter?

- Es werden gemessen die Frontmeter und nicht die Tiefe des Standes
- Hat ein Stand mehrere Frontseiten, dann wird die längste Seite gemessen
- Es wird nicht mit Zollstock gemessen, sondern gefragt: „Wie lang ist Dein Stand?“. Bei Zweifeln wird abgeschritten
- Längen > 50 cm werden aufgerundet; sonst wird abgerundet
- Ergebnis: keine Probleme

Bericht
über das Ergebnis der
Kostenrechnung 2005
für die kostenrechnende Einrichtung
Straßenreinigung

Ergebnis 2005

	2005
Überschuss aus Vorjahren	-4.849,11 €
Überschuss 2005	13.134,11 €
Übertragung ins nächste Haushaltsjahr	8.285,00 €

Ausgleich Vorjahresdefizit für das alte System aufgrund Gebührenanhebung

	2004	2005	2006
Wöchtl. Reinigung	17,10 €	19,50 €	
14-tägige Reinigung	9,20 €	12,20 €	
8 Monate wöchentliche und 4 Monate 14-tägige Reinigung			13,50 €

Kalkulationszahlen für die Gebührenfestsetzung 2005

	Kalkulation	Ergebnis
Gebührenrelevante Kosten	48.198,16	40.456,36
- Einnahmen	53.437,57	53.590,47
Überschuss 2005	5.239,41	13.134,11

↑
Überschuss für Defizitausgleich kalkuliert

Gründe für die geringeren Kosten:

- Geringere Kosten bei der Schachtreinigung
- **Keine** Deponiekosten (veranschlagt: 5.000 Euro)
- geringere Regiekosten (minus rd. 5.000 Euro)
- andere Faktoren

Kalkulation
der Gebührensätze 2007
für die kostenrechnende Einrichtung
Straßenreinigung

Ergebnisfortschreibung und Nachkalkulation 2006

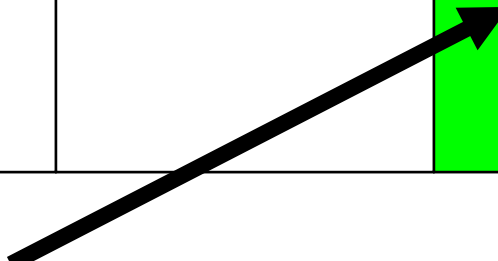
	2005	2006
Überschuss aus Vorjahren	-4.849,11 € ↓	8.285,00 €
Überschuss	13.134,11 € ↓	
Defizit	0 € ↓	
Übertragung ins nächste Haushaltsjahr	8.285,00 €	8.636,03 €
Bemerkung	Ergebnis-jahr	Nachkal-kulation

↓

Gebühren-senkung für 2007?

Systemänderung bei der Straßenreinigung ab 2006

	2004	2005	2006
Wöchtl. Reinigung	17,10 €	19,50 €	
14-tägige Reinigung	9,20 €	12,20 €	
8 Monate wöchentliche und 4 Monate 14-tägige Reinigung			13,50 €



Grundlage für die Kalkulation 2006 war die **Systemänderung** und die dadurch bedingte **Neuausschreibung** der Straßenreinigung

Auszug aus dem Bericht zur Kalkulation 2007

Rechnerischer Gebührensatz

- mit Überschuss aus Vorjahren: 11,50 €
- ohne Überschuss aus Vorjahren: 13,66 €

Welcher Gebührensatz ist für 2007 richtig?

Gebührensatz für 2007

Es wird vorgeschlagen, mit der Straßenreinigung in neuer Form weitere Erfahrungen zu sammeln, bevor schon gleich nach einem Jahr, der Gebührensatz geändert wird.

	2004	2005	2006	2007
Wöchtl. Reinigung	17,10 €	19,50 €		
14-tägige Reinigung	9,20 €	12,20 €		
8 Monate wöchentliche und 4 Monate 14-tägige Reinigung			13,50 €	13,50 €

Berechnung der Gebühren

- bei einer Straßenangrenzung bis zu 35 m mit den Multiplikator 1
- bei einer Straßenangrenzung bis zu 70 m mit den Multiplikator 2
- bei einer Straßenangrenzung bis zu 105 m mit dem Multiplikator 3
- bei einer Straßenangrenzung bis zu 140 m mit dem Multiplikator 4
- bei einer Straßenangrenzung bis zu 175 m mit dem Multiplikator 5

für jede weiteren angefangenen 35 m erhöht sich der Multiplikator um die Zahl 1.

... Werden Hinterliegergrundstücke von Zuwegungen erschlossen, deren Gesamtlänge 35 m nicht überschreiten, so ermäßigen sich die Straßenreinigungsgebühren um 30 %. Bei längeren Zuwegungen tritt eine Gebührenermäßigung um 50 % ein.

Bericht
über das Ergebnis der Kostenrechnung 2005
der
öffentlichen Einrichtung

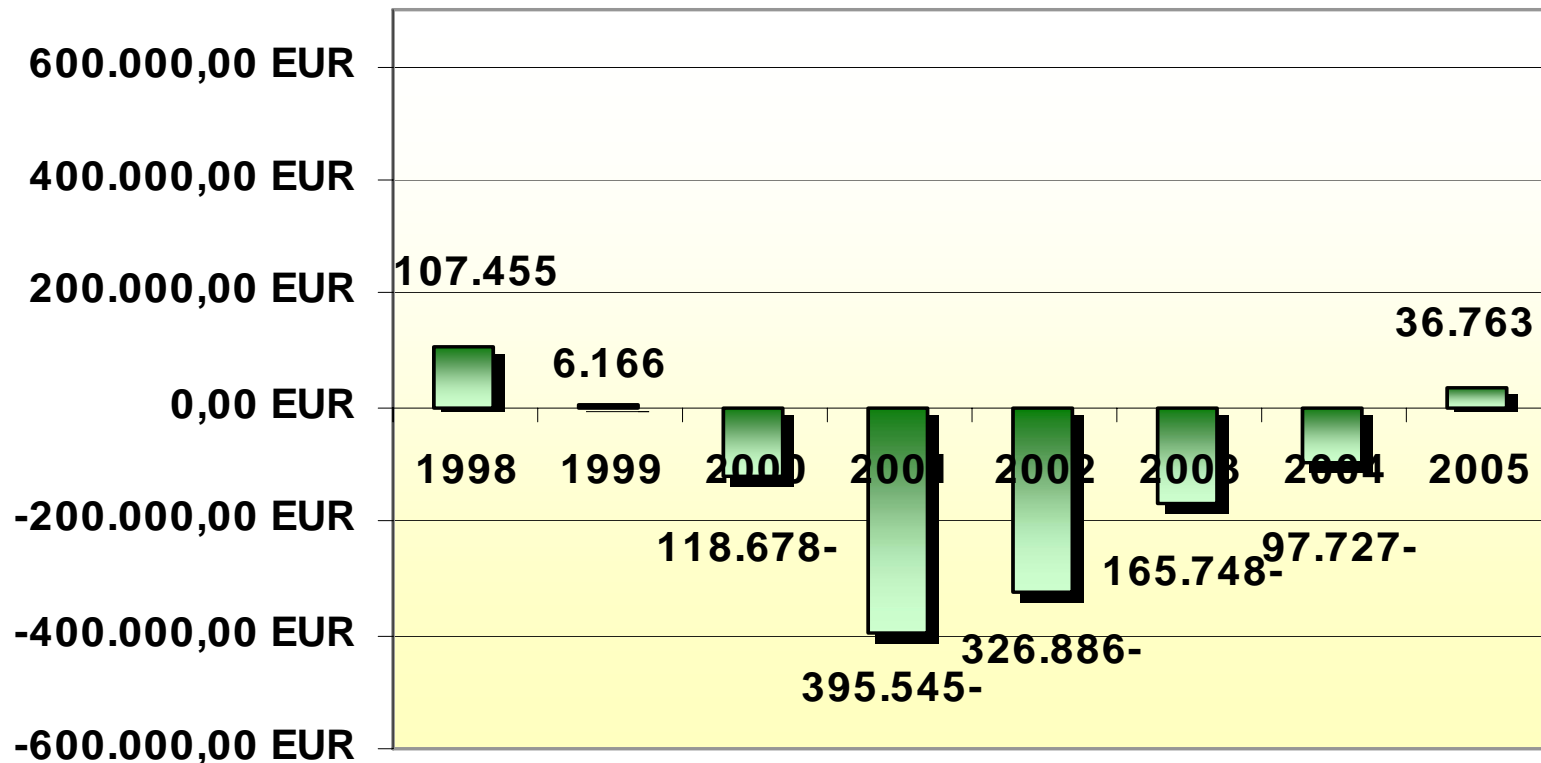
zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung

Ergebnis zentrale Einrichtung 2005

	zentral
	Wirtschaftsrechnung
Summe der Ausgaben	2.058.627,92
Summe der Einnahmen	2.193.117,15
Überschuss	134.489,23

Entwicklung Defizit/Überschuss

Ergebnisentwicklung zentrale Schmutzwasserbeseitigung



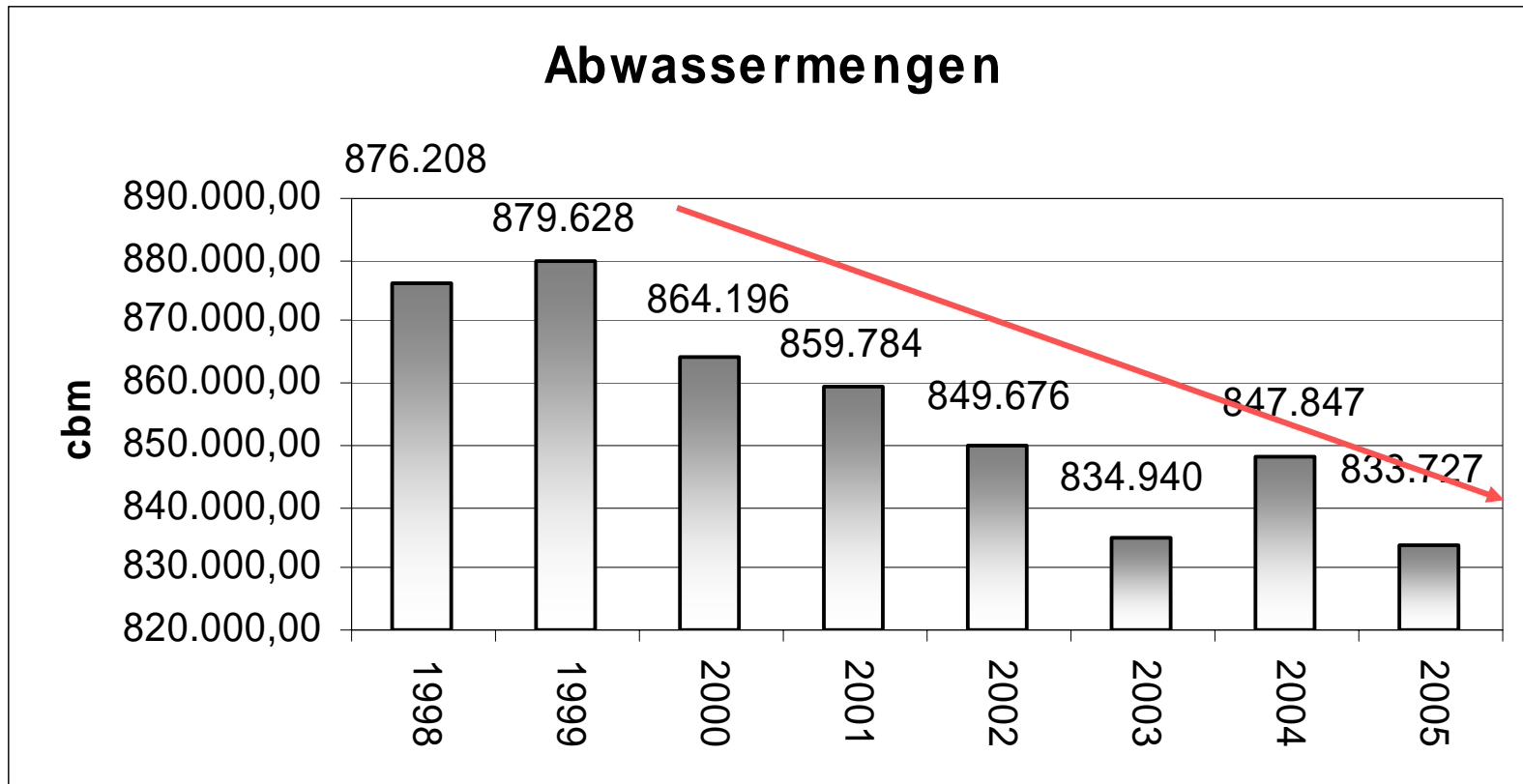
Das Defizit aus Vorjahren konnte ausgeglichen werden; zusätzlich besteht ein leichter Überschuss von 36.763 Euro.

Kostenentwicklung; es gibt nichts Außergewöhnliches zu vermelden

	2005		
	Ergebnis	Kalkulation	Differenz
Personalkosten	277.646,84	295.300,00	-17.653,16
sachlicher Verw altungs- und Betriebsaufw and	478.001,60	496.391,68	-18.390,08
Innere Verrechnungen	21.883,18	28.000	-6.116,82
Kalk. Kosten	1.285.707,30	1.277.000,00	8.707,30

Abwassermenge ist eine Berechnungsgröße

Tendenz fallend. Wie lange noch?



10.000 cbm machen gleich 3 Cent auf die Gebühr aus!

Absetzungsmengen

Das sind die Fälle, wo einzelne Bürger Frischwasser entnehmen, aber das Abwasser dem Schmutzwasserkanal nicht wieder zu führen, wie z. B. Frischwasserverbrauch für die Bewässerung von Pflanzen und Tiere.

Diese Abwassermenge betrug 20.680 cbm im Jahre 2002 und im Jahre 2005 bereits 26.081,82 cbm.

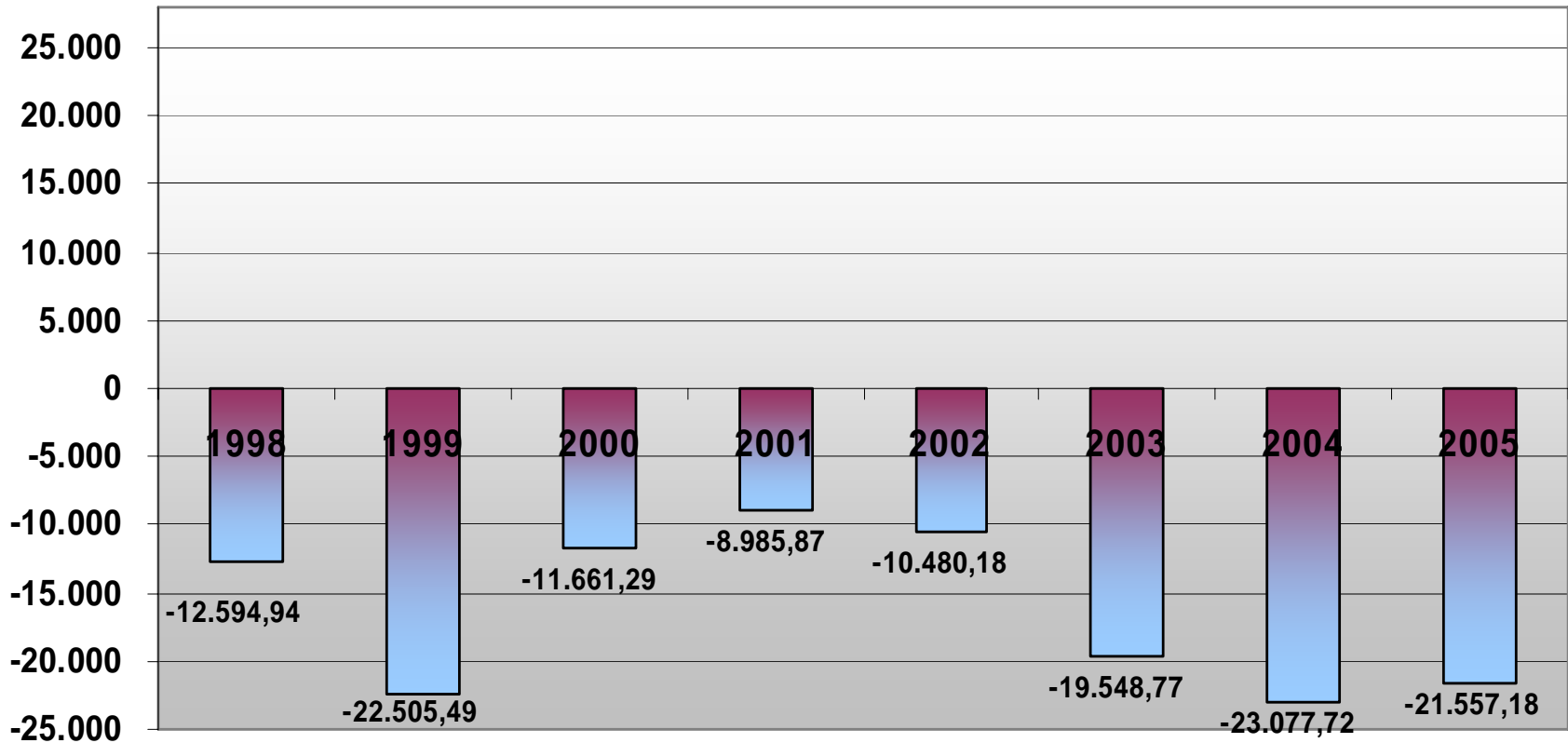
Ergebnis dezentrale Einrichtung 2005

Ergebnis dezentrale Einrichtung 2005

	dezentral
	Wirtschaftsrechnung
Summe der Ausgaben	36.327,47
Summe der Einnahmen	37.848,00
Überschuss	1.520,53

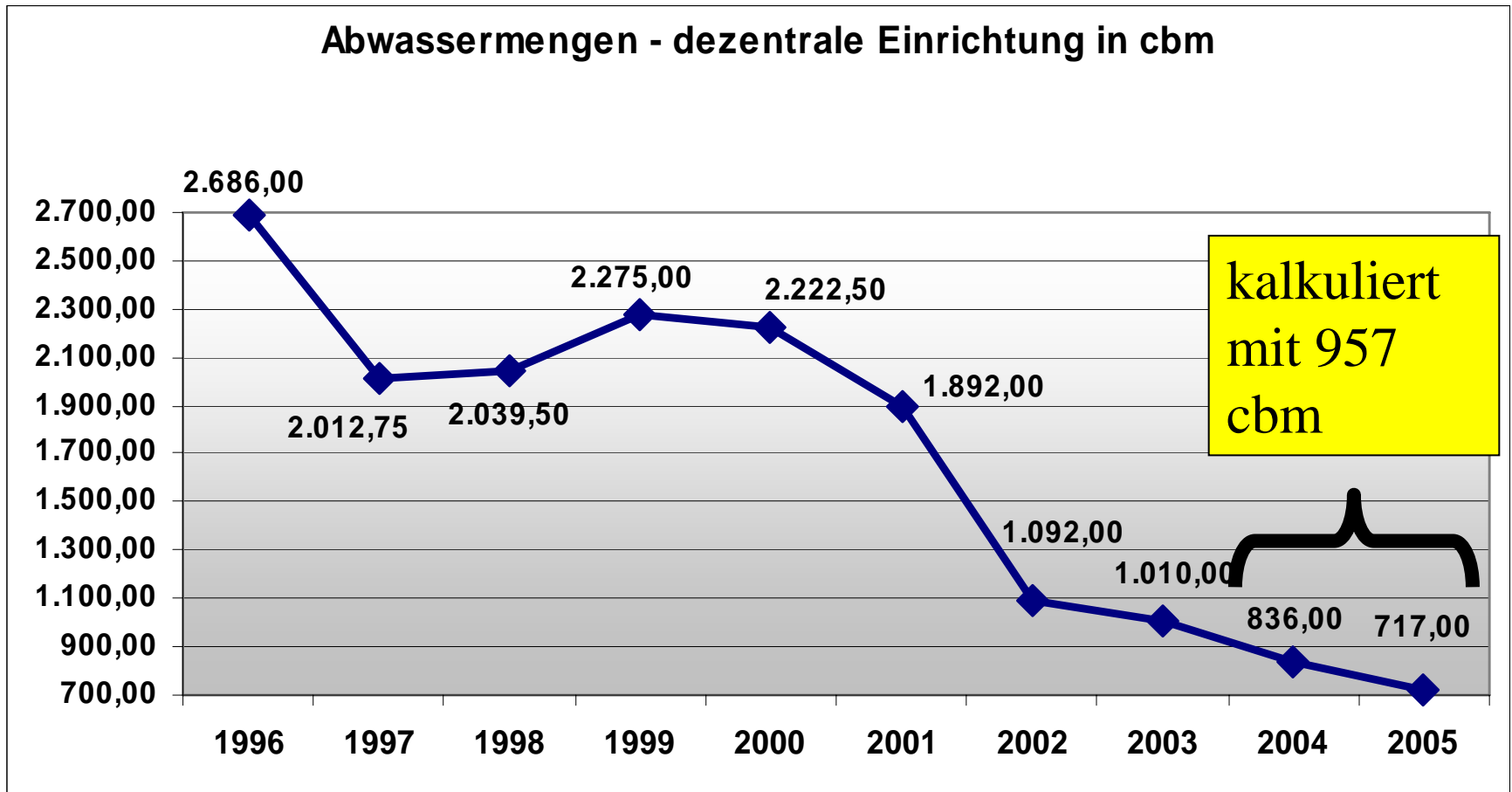
Dezentrale Einrichtung Beseitigung von Schmutzwasser

Ergebnisentwicklung dezentrale Schmutzwasserbeseitigung in EUR



Ergebnis: Das Defizit hat sich gegenüber 2002 um 1.520,54 € verringert.

Entwicklung der Abwassermengen

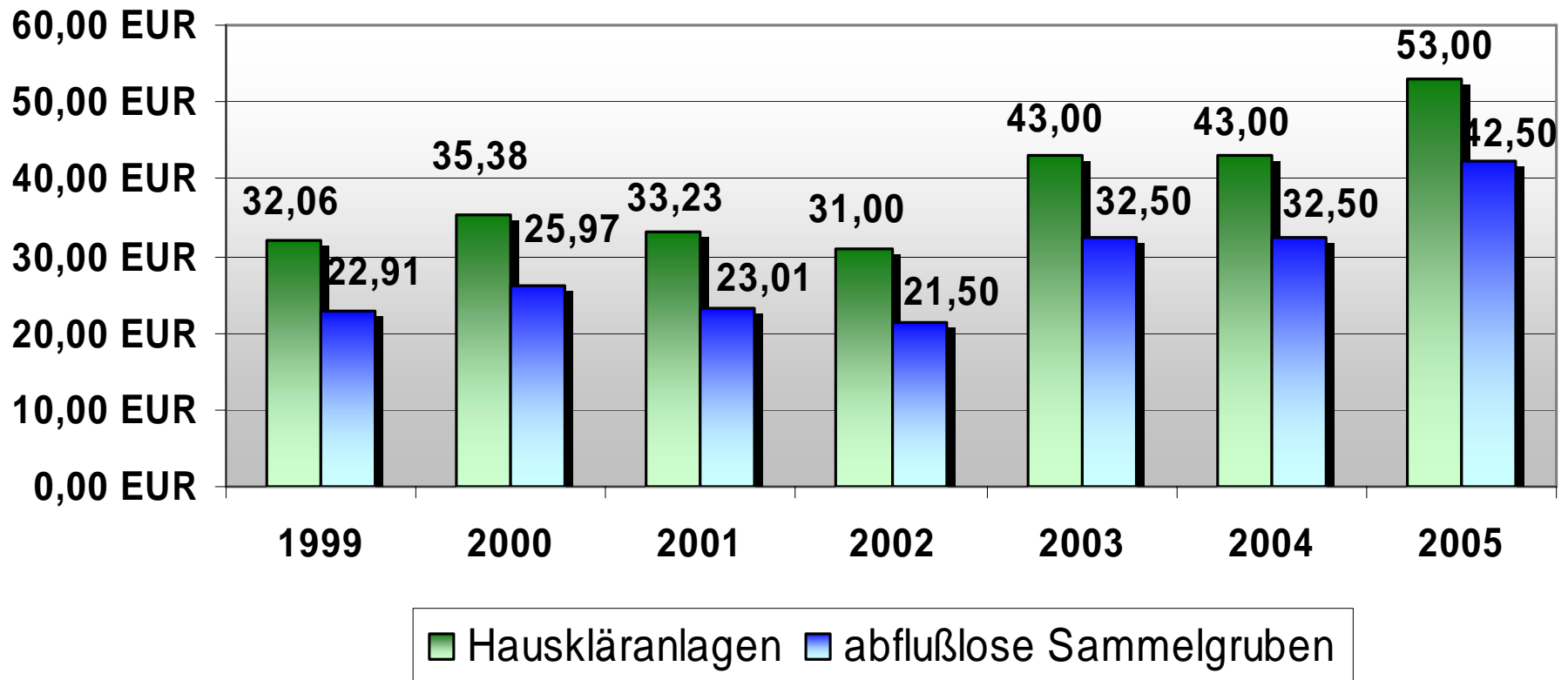


Die Abfuhrmengen haben sich gravierend verringert.
Umstellung auf die bedarfsgerechte Abfuhr

Das verkraftet
keine
Kalkulation

Entwicklung der Abwassermengen

Gebührensatzentwicklung dezentrale Schmutzwasserbeseitigung



Gebührensatzsteigerung heißt nicht, dass es teurer werden muss, weil es **keine** Regelabfuhr gibt!

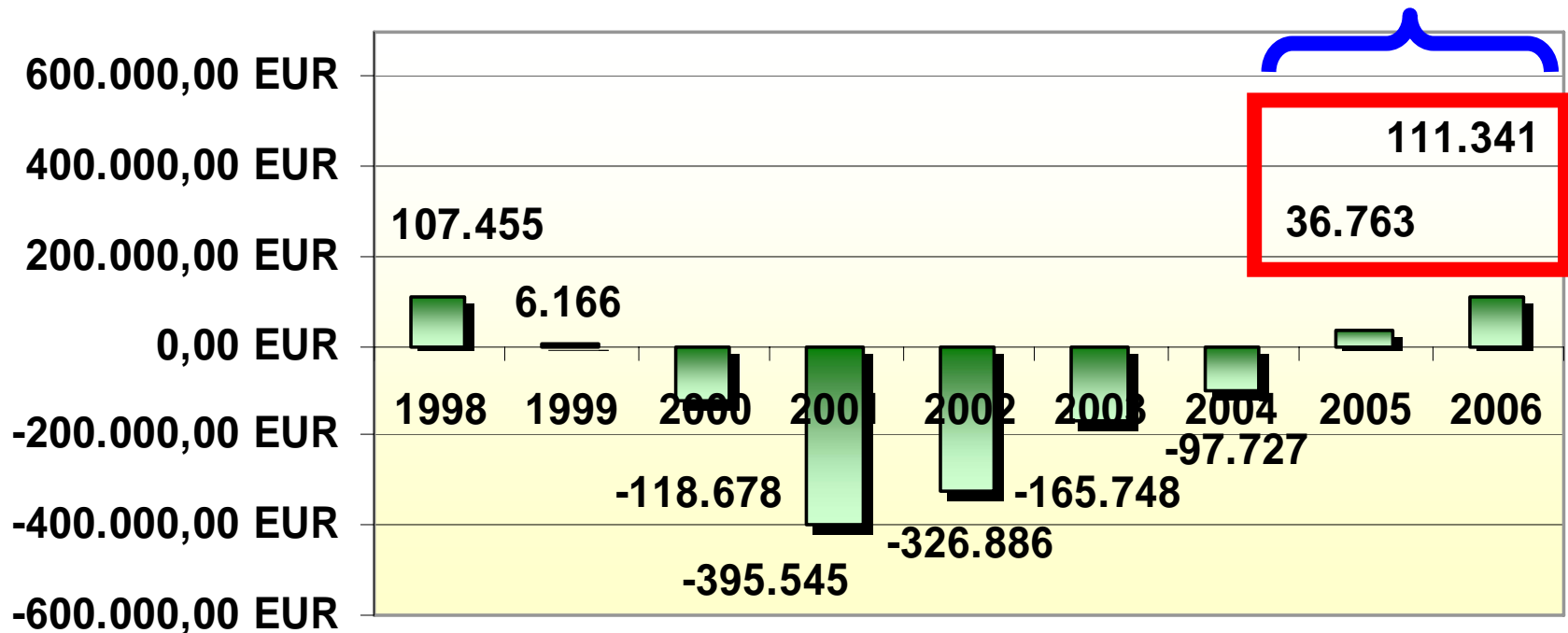
Kalkulation
der Gebührensätze 2007
für die kostenrechnende Einrichtung
Schmutzwasserbeseitigung

Zentrale Einrichtung zur Beseitigung von Schmutzwasser

Angangssituation für das Gebührenjahr 2007

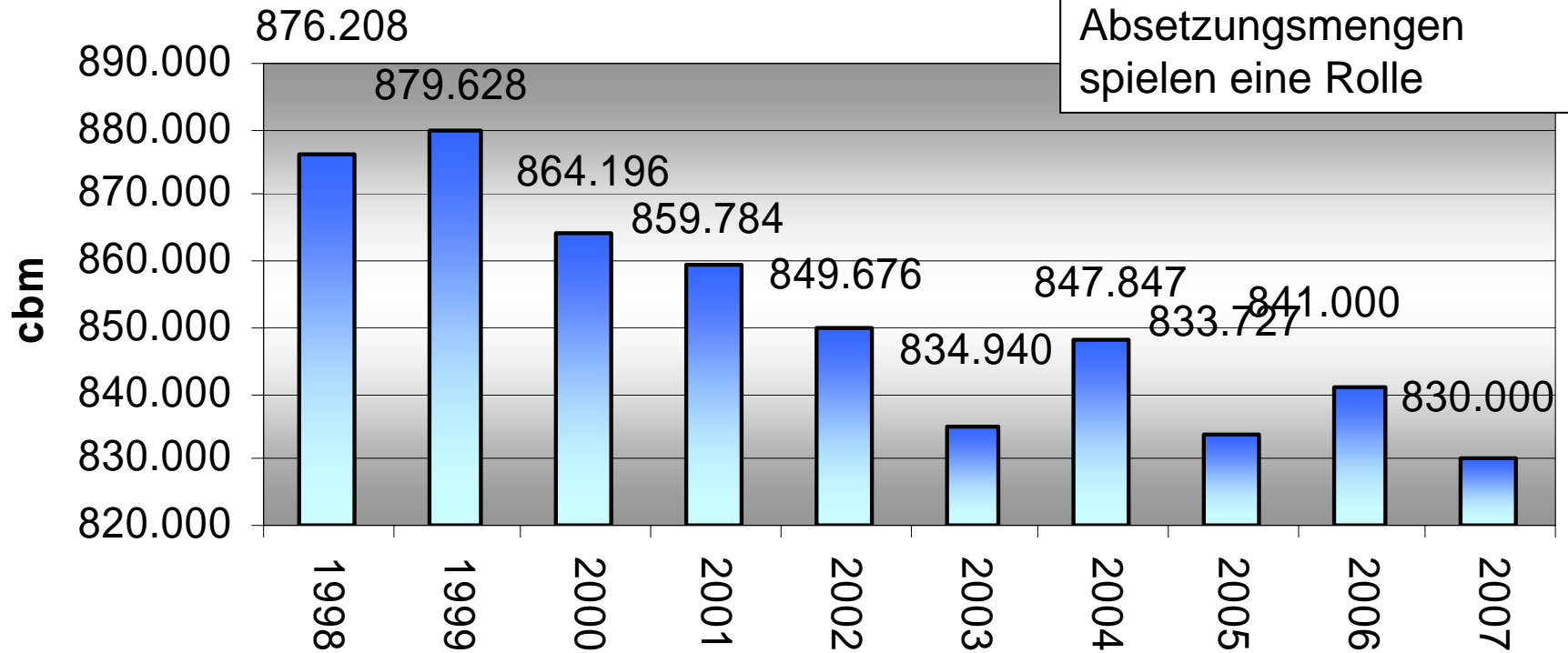
Ergebnisentwicklung zentrale Schmutzwasserbeseitigung

74.578 €
in 2006



Das große Fragezeichen: die Wassermenge

Abwassermengen



Ausgangsrechengrößen für die Gebühr 2007

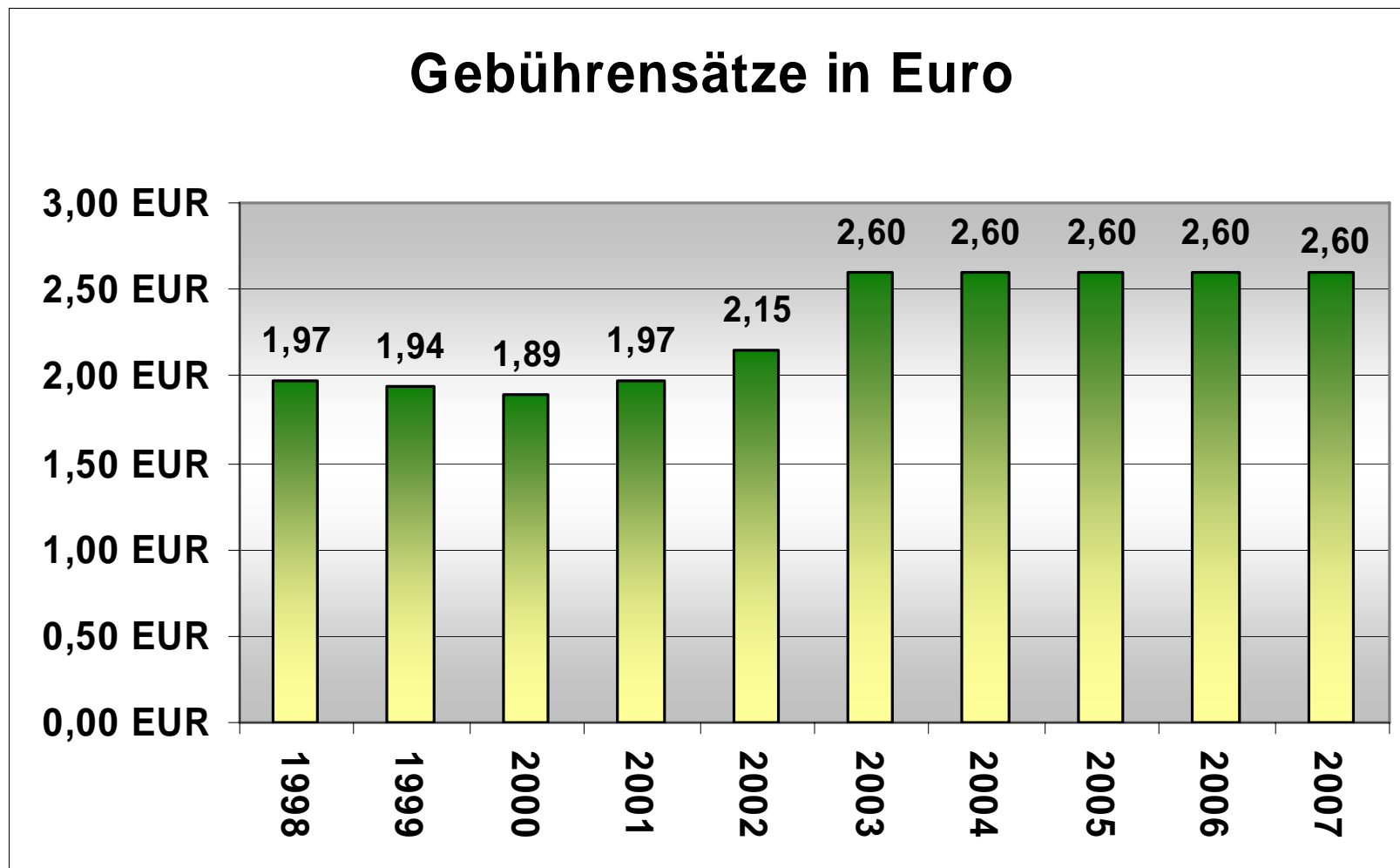
Ermittlung der Gebühr mit dem Überschuss aus Vorjahren

Voraussichtliche Kosten 2007	2.226.542,06
abzüglich voraussichtlicher Überschuss 2006	-111.340,61
= gebührenrelevante Kosten	2.115.201,45
dividiert durch	
Voraussichtliche Abw assermenge 2007	830.000,00
ergibt	
einen Gebührensatz in Höhe von	2,55 EUR

Ermittlung der Gebühr ohne dem Defizit aus Vorjahren

= gebührenrelevante Kosten ohne Defizit/Überschuss	2.226.542,06
Voraussichtliche Abw assermenge 2007	830.000,00
ergibt einen Gebührensatz in Höhe von	2,683 EUR

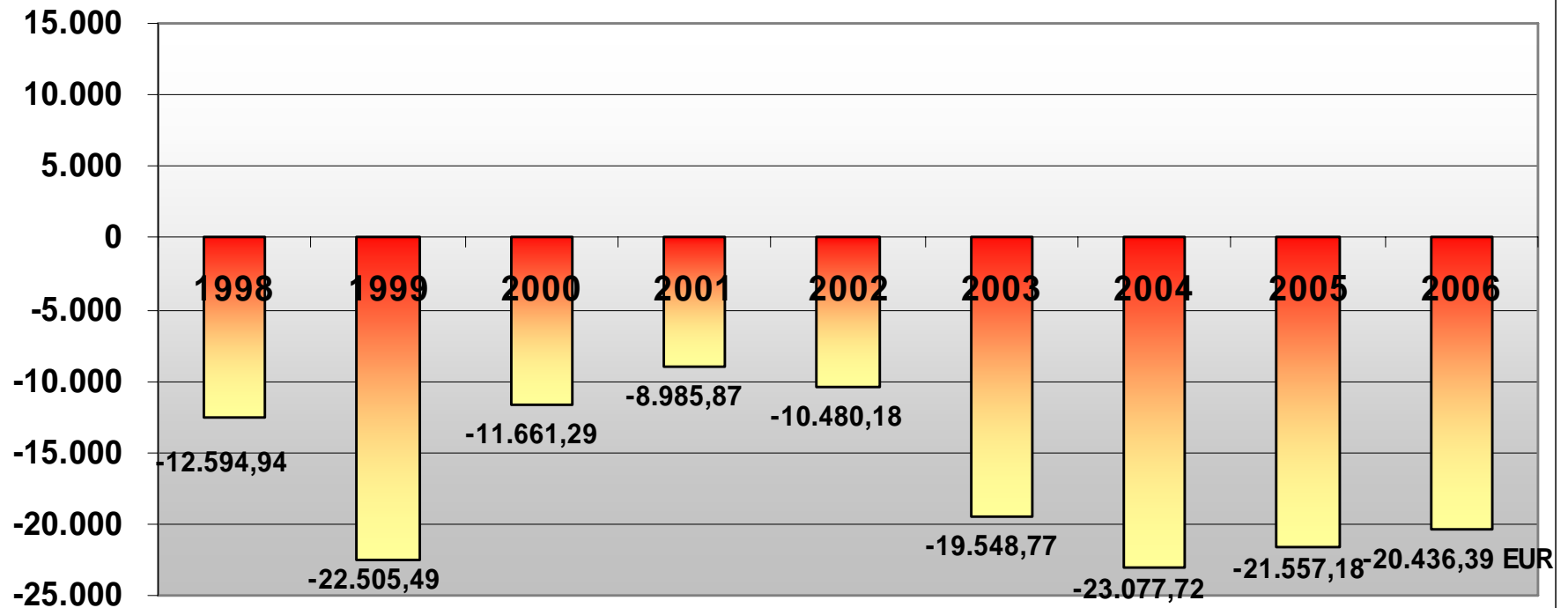
Entwicklung der Gebührensätze



Dezentrale Einrichtung zur Beseitigung von Schmutzwasser

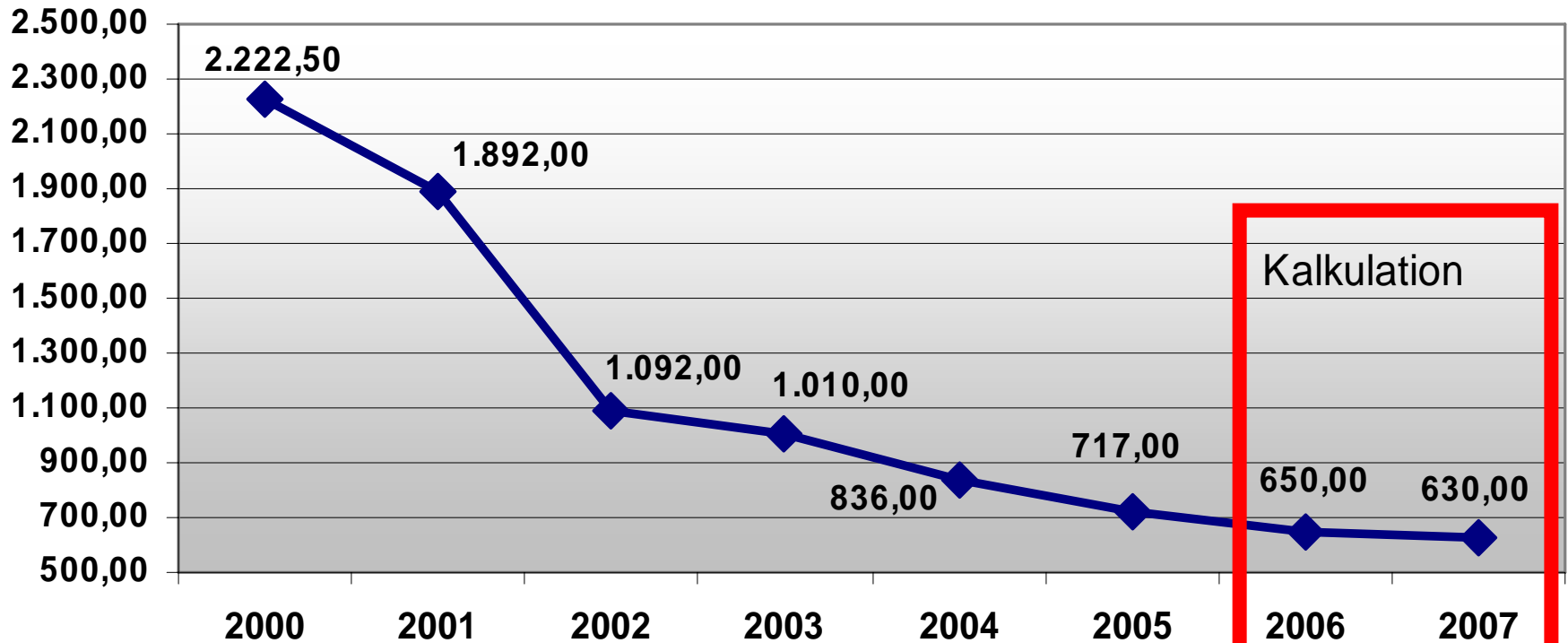
Defizitentwicklung

Ergebnisentwicklung dezentrale Schmutzwasserbeseitigung in EUR



Dezentrale Einrichtung zur Beseitigung von Schmutzwasser

Abwassermengen - dezentrale Einrichtung in cbm

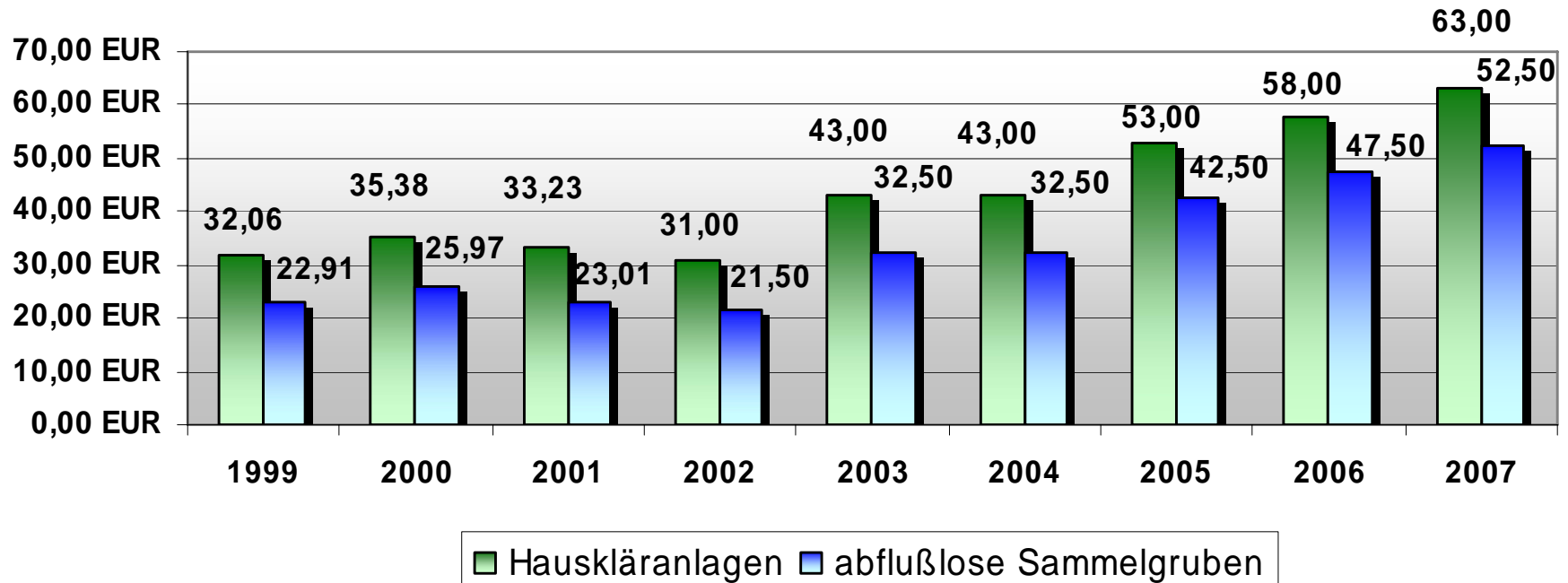


Gebührenvorschlag für 2007

	Gebühr bei Defizitab- deckung	Vorschlag für 2007	nachrichtlich 2006
<u>Gebühr Hauskläranlagen</u>			
anteilige Berücksichtigung Überschuss/Verlust Vorjahre	32,44 EUR		
Abfuhrkosten	22,86 EUR		
Baukosten Fäkalschlammanahme	7,05 EUR		
Anteilige Personalkosten Verwaltung	16,08 EUR		
Verschmutzungszuschlag	12,01 EUR		
Kosten Klärwerk	1,12 EUR		
Gesamt	91,55 EUR	63,00 EUR	58,00 EUR
<u>Gebühr Abflusslose Gruben</u>			
Berücksichtigung Überschuss/Verlust Vorjahre	32,44 EUR		
Abfuhrkosten	22,86 EUR		
Baukosten Fäkalschlammanahme	7,05 EUR		
Anteilige Personalkosten Verwaltung	16,08 EUR		
Kosten Klärwerk ohne Verschmutzungszulage	1,12 EUR		
Gesamt	79,54 EUR	52,50 EUR	47,50 EUR

Gebührenentwicklung

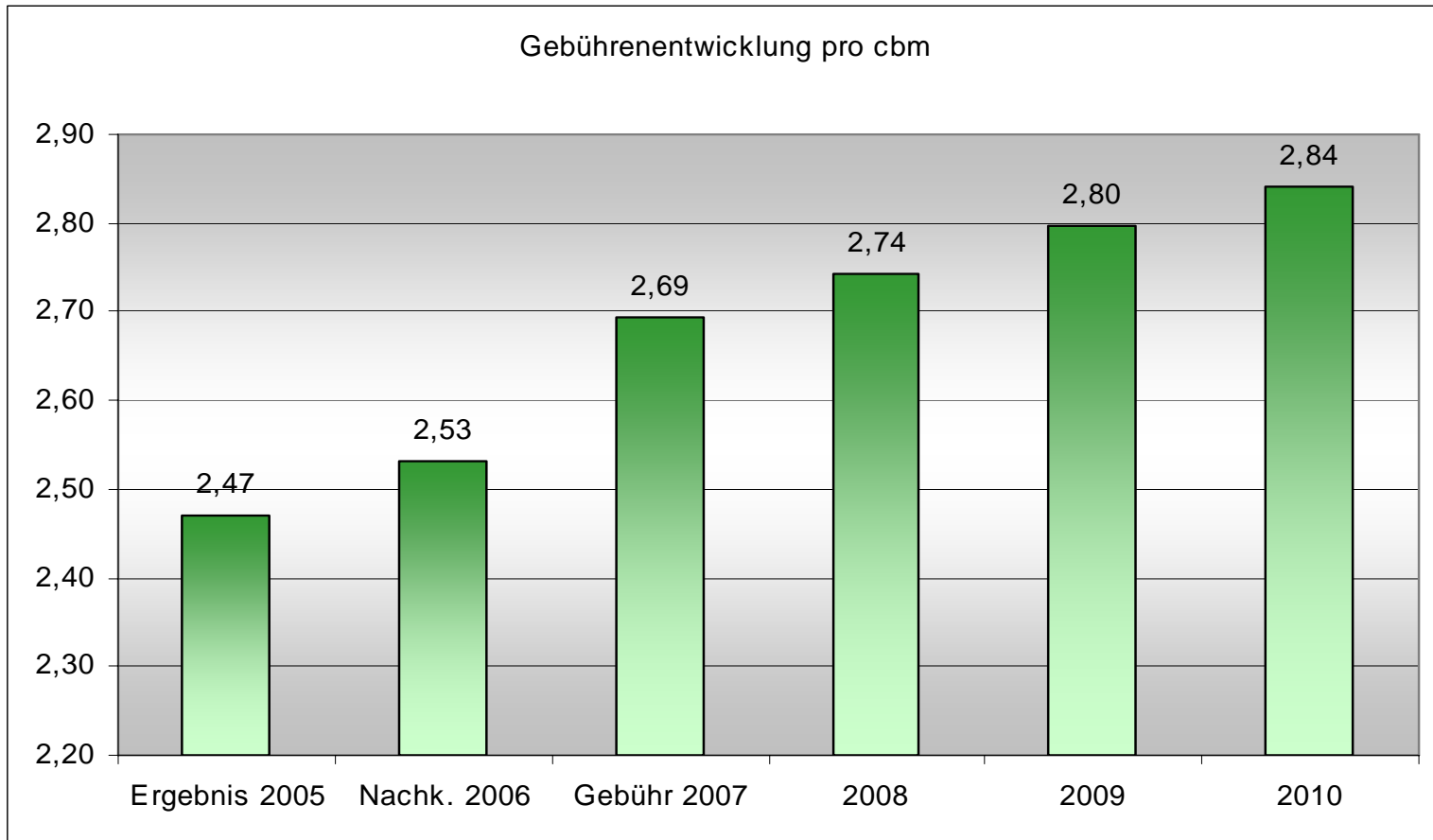
Gebührensatzentwicklung dezentrale Schmutzwasserbeseitigung



- Die **reinen Betriebskosten** (sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand einschließlich Personalkosten) sind verhältnismäßig gleichbleibend
- Die **Investitionen** beeinflussen maßgeblich die Kostenentwicklung.
 - Die Investitionen spiegeln sich in den Abschreibungen und den Zinsen wieder.
 - Die kalk. Zinsen lassen sich nur in Grenzen halten, wenn die Beiträge und Zuschüsse in maximaler Höhe angefordert werden (Abzugskapital)
- **Kostenunabhängiger Einflussfaktor** auf die Gebühr ist die **Abwassermenge**! Hier stehen Änderungen bevor (Wegfall der Wassermenge Deponie Hahn, Abzugsmengen)

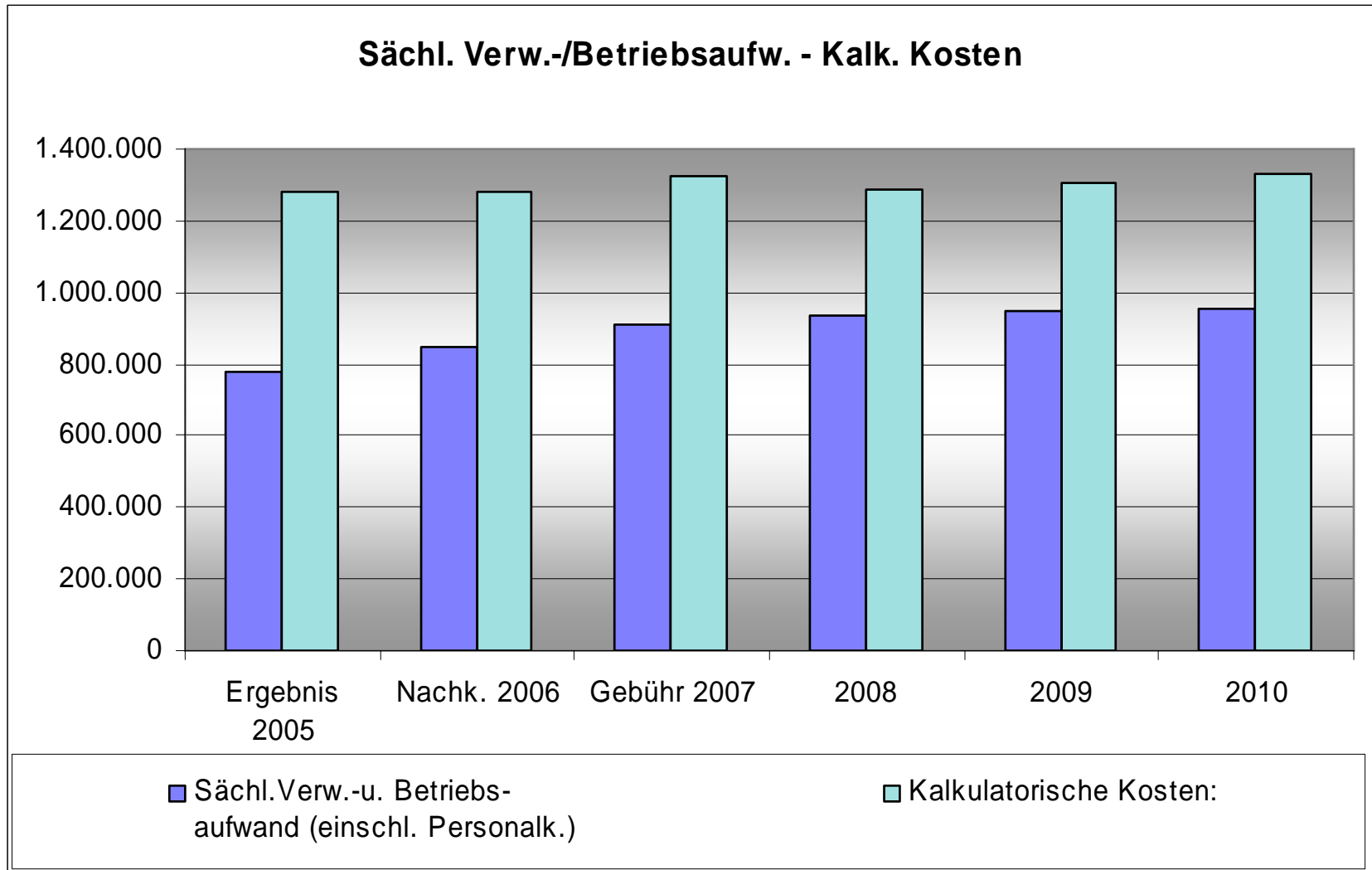
Zunächst die Informationen

Gebührenentwicklung Schmutzwasser: Tendenz steigend



Zunächst die Informationen

Nach „Einzelposten“ betrachtet, haben größten Anteil an den Gesamtaufwendungen haben die kalkulatorischen Kosten



Zunächst die Informationen:

Der sächliche Verw.-u. Betriebsaufwand verändert sich ab 2007 kaum, dagegen sinken die Abschreibungen und die kalkulatorischen Zinsen steigen

